

**Beschlussvorlage zum Thema Vandalismus am Einfelder See**

**Der STB Einfeld schlägt dem Bau- und Vergabeausschuss vor, für das kommende Jahr versuchsweise einen Dienstleister damit beauftragen zu lassen, die öffentlichen Toiletten am Einfelder See in den Nachtstunden abzuschließen. Danach soll ermittelt werden, ob der Vandalismus damit eingedämmt wurde und die Kosten für die anschließende Wiederherstellung damit reduziert werden konnten.**

---

**Begründung**

Der Vandalismus in den unbeaufsichtigten öffentlichen Toiletten ist und bleibt ein großes Problem. Nach Mitteilung der Stadt vom 20.3.2015 werden jedes Jahr im Durchschnitt 8.500 Euro für die bauliche Unterhaltung der Toiletten am Einfelder See aufgewendet.

Leider ist in der Anlage an der DLRG-Station, die im Sommer als erste der drei Stationen umgebaut und renoviert worden war, bereits nach wenigen Wochen wieder randaliert worden. Wenn jetzt auch die beiden anderen WCs renoviert werden, droht ein ähnliches Szenario.

Der STB Einfeld schlägt deshalb vor, die Toiletten in der nächsten Saison versuchsweise für die Nachtstunden schließen zu lassen.

Diese Aufgabe könnte ein Dienstleister übernehmen; geöffnet würden die WCs am kommenden Morgen durch die Reinigungskräfte, die im Sommer ohnehin jeden Tag morgens vor Ort sind.

Am Ende der Saison soll dann ermittelt werden, ob auf diese Weise der Vandalismus eingedämmt werden kann. Der STB hält es durchaus für möglich, dass die Kosten für den Schließdienst niedriger sein werden als die für die Wiederherstellung. Außerdem könnte das positive Erscheinungsbild der Toiletten länger bewahrt bleiben.